

Flächenmonitoring mit dem Landbedeckungsmodells LBM-DE

Gotthard Meinel

Das LBM-DE ist ein amtliches Geodatenprodukt, welches die Landbedeckung und -nutzung Deutschlands kleinteilig, überlagerungsfrei und vollständig beschreibt. Es wird – beginnend mit dem Jahr 2009 – alle drei Jahre auf Grundlage aktueller Satellitenbilddaten unter Zuhilfenahme des ATKIS Basis-DLM, welches die Landnutzung beschreibt, erhoben.

Das LBM-DE beschreibt den Umweltzustand und die Veränderung der Landschaft als Grundlage für Modellrechnungen für europäische Berichtssysteme, u. a. zum Klimaschutz und zur Biodiversität. Es ergänzt und verdichtet das alle sechs Jahre veröffentlichte europäische Datenprodukt CORINE Land Cover. Erstmals wird in dem Datenprodukte die Landnutzung und -bedeckung getrennt beschrieben und es werden damit europäische Vorgaben erfüllt.

Der Beitrag beschreibt die Daten und Erhebungsmethodik im Detail. Leider wurde die Nomenklatur zwischenzeitlich verändert, was Vor- und Nachnutzungsbilanzierungen teilweise unmöglich macht. Die Zuordnung der Landbedeckung erfolgt bei einer Mindestkartiergröße von 1 ha nach dem Flächendominanzprinzip. Durch die multitemporalen Satellitenaufnahmen in der Vegetationsperiode trennt der Datensatz gut zwischen Acker- und Grünland.

In dem Beitrag wird auch auf Qualitätsaspekte eingegangen und eine Bewertung der Eignung des Geodatenprodukts hinsichtlich der Nutzung im Flächenmonitoring vorgenommen. Dazu werden Flächenbilanzen der Produkte 2009, 2012, 2015 einschließlich des jüngsten Datensatzes von 2018 verglichen.

Schlagworte: Monitoring, Flächenbedeckung, Flächennutzung, Grünland-/Ackerlanddifferenzierung, Geobasisdaten

Kontakt:

Gotthard Meinel

Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung e. V., Forschungsbereich Monitoring der Siedlungs- und Freiraumentwicklung, Dresden, Germany

E-Mail: G.Meinel@ioer.de